

1.00 €
30.6.11

Gefährlicher Lungenkrebs

Vorsorgeuntersuchungen im Krankenhaus Angermünde möglich

Angermünde/Chorin (MOZ) Die Früherkennung von Lungenkrebs und damit mögliche frühzeitige Behandlungsmöglichkeiten standen im Mittelpunkt eines Treffens von Lungenspezialisten aus Berlin und Brandenburg in Chorin, an dem auch Ärzte aus dem Angermünder Krankenhaus und dem Forßmann-Krankenhaus Eberswalde teilnahmen. Die Klinik für Innere Medizin in Angermünde ist spezialisiert auf Lungenkrankheiten und behandelt auch Patien-

ten mit Lungenkrebs. „Je früher man Lungenkrebs entdeckt, desto besser die Aussichten auf Heilung. Trotz der langen Entwicklungszeit der Krankheit von oft mehr als zehn Jahren kommen die bisherigen Diagnosemaßnahmen leider oft zu spät, weil die Erkrankung zunächst völlig symptomlos verläuft“, erklärte Dr. Christoph Arntzen, Lungensacharzt und Chefarzt im Krankenhaus Angermünde. Menschen mit erhöhtem Risiko wie Raucher oder Berufskraftfahrer

können von einer Früherkennungsuntersuchung profitieren, die auch in Angermünde angeboten wird. Das Krankenhaus verfügt über moderne Diagnosemöglichkeiten wie die Niedrigdosis-Computertomografie mit Lungenknotenvermessung, die Videobronchoskopie und ein Lungenfunktionslabor. Seit Jahresbeginn können Lungenoperationen dank einer neuen Kooperation mit dem Berliner Vivantes Klinikum auch in Eberswalde durchgeführt werden.